

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	19443
			DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	210 31
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	07.08.1998
Anzahl Abschnitte	3		Fläche / Länge [m²/m]	655,705
			Breite (lineare Abb.) [m]	4

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Hecke am nördlichen Rande eines Kleingartengeländes aus stellenweise undurchdringlichem Holundergebüsch, eingestreuten Weiden, am Wegrand mit niedrigen Hartriegelanpflanzungen. Im Osten geht die Hecke in eine Baumreihe aus hohen Schwarz-Pappeln und einzelnen niedrigen Weiden sowie lockerer Strauchschicht aus Brombeere und angepflanzten Ziersträuchern über. Die Krautschicht besteht aus üppig wuchernden Brennesseln, Giersch und Goldruten. Östlich und westlich vom Grothwisch verlaufen dichte, mittelalte Strauch-Baumhecken mit dominierendem Feld-Ahorn, Holunder und Hasel sowie eingestreuten Eschen und Stiel-Eichen.

Die Artenliste der Kartierung von 1981 wurde übernommen und durch wenige Arten ergänzt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Beim Grothwisch			
Nachbarnutzung/en	Kleingartengelände, Weide			
Rechtswert (X)	560880	Hochwert (Y)	5940653	
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Eidelstedt (320)		Gemarkung	Eidelstedt (305)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/>	Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/>	Ramsargebiet
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/>	Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	EG-Vogelschutzgeb.
FFH-GEBIET	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [HH-2036 / Anteil: 100%]			
Wasserschutzgebiet	Eidelstedt/Stellingen [1 / Anteil: 3%], Eidelstedt/Stellingen [2 / Anteil: 64%], Eidelstedt/Stellingen [3 / Anteil: 33%]			

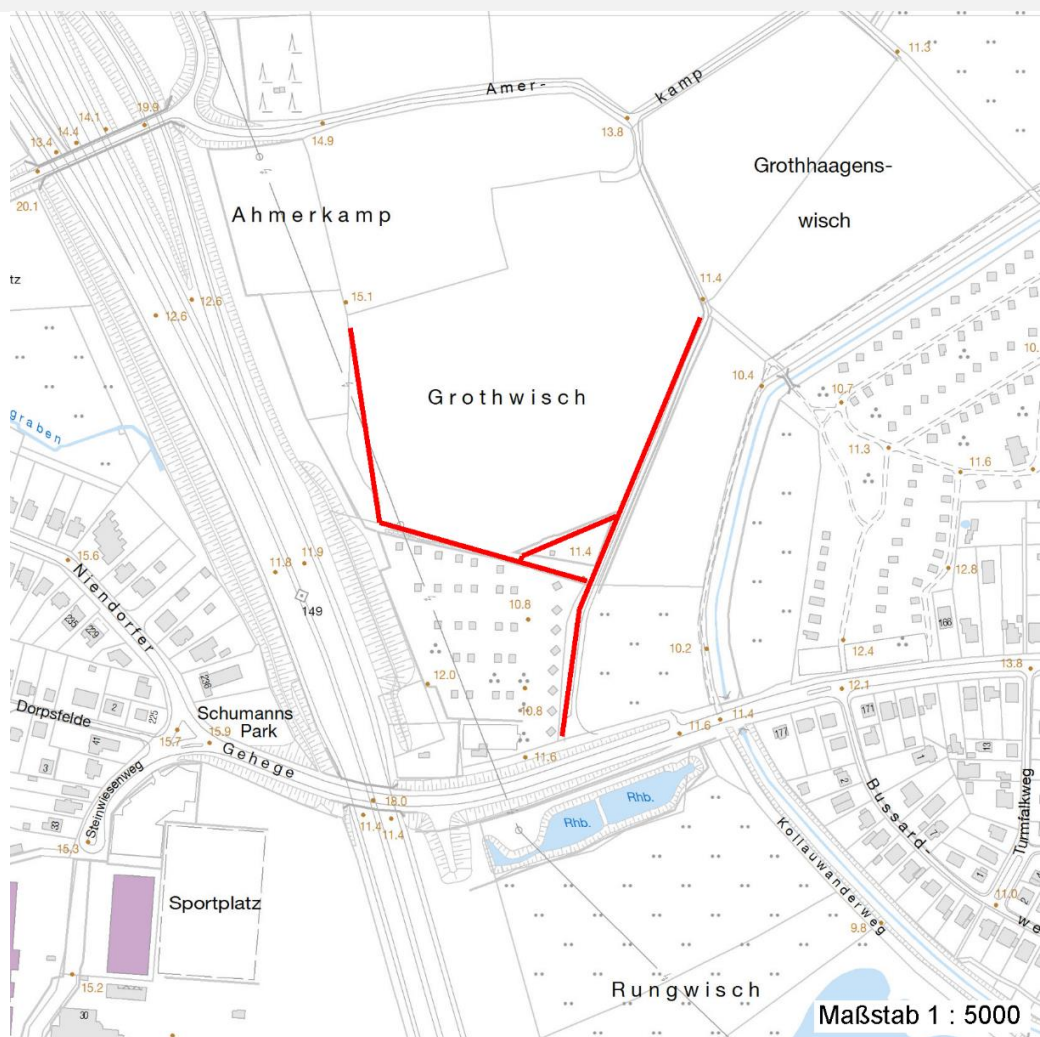
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19443
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	210 31
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	07.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	655,705
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
19443	19444	6040	210	25.08.2006	K	6042	31
19443	72112	9999	1673	15.10.1981	>	6042	31

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Muell / Gartenabfaellen
Wertgesichtspunkte	Wertvoller Altbaumbestand hohe Baumreihe aus Pappeln mit angepfl. Ziergehoelzen
zoologisch bedeutsame Strukturen	dichte Hecken
Bedeutung für Tiergruppe	Heckenbrütende Vögel

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19443
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	210 31
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	07.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	655,705
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Entfernung der Ziersträucher Neuanpflanzung einheimischer Gehölze Beseitigen von Muell, Gartenabfaellen u.a Extensivierung der Pflege

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baumhecke (2000)	Biotoptyp	HHM
- Zusatz	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windexponiert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	80 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	60 %
1. Krautschicht	30 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19443
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	210 31
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	07.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	655,705
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,6
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,5
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	h		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-													
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	X		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Forsythia spec. (Forsythie)	7	X		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	X		-													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	X		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-													
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	X		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-													
Rosa spec. (Rose)	7	X		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		-													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	X		-													
Salix spec. (Weide)	7	X		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-													
Silene latifolia alba (Weiße Lichtnelke)	7	X		-													
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-													
														Anzahl Rote Liste Arten			
														Anzahl Arten		25	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland